

Sichelschmiede

Zempower Dorfstr. 40
16909 Wittstock

Tel. 033923 715071
E-Mail: info@sichelschmiede.org
Internet: www.sichelschmiede.org



Zempow, 25.11.2014

Liebe Freundinnen und Freunde,

es gibt mal wieder ein paar Dinge zu berichten.

Militärische Flüge über der Kyritz-Ruppiner Heide

Seit einigen Monaten nehmen wir in unserer Region verstärkte militärische Flugaktivitäten wahr. Das sind selten Tiefflüge, meist sind es Flüge in großer Höhe - aber auch die fallen mit ihrem lang anhaltenden Dröhnen sehr unangenehm auf in einer Region, in der sonst tatsächlich die Stille hörbar ist.

Hintergrund für die verstärkte Flugtätigkeit ist die Ausdehnung der früheren Test-Sonderflugzonen ED-R 306 und ED-R 206 zur neuen Sonderflugzone MVPA (Military Variable Profile Area) North East ED-R 401.

Eine Karte dieser neuen Sonderflugzone und weitere Hintergrundinformationen findet ihr hier:

<https://edr401mvpanortheast.wordpress.com/>

Auch in der Presse ist das Thema in den letzten Wochen aufgegriffen worden - aber wer es wirklich genau wissen möchte sei auf die Webseite verwiesen.

Aus unserer Sicht ist das, was jetzt passiert, immer noch ein ganz erheblicher Unterschied zu dem Übungsbetrieb, den Bundeswehr und NATO hier veranstaltet hätten, hätten sie das Bombodrom bekommen. Und dennoch: Es finden in unserer Region wieder massive Kriegsvorbereitungen statt.

Nun stellen sich Fragen: Wollen wir dagegen was machen? Und was könnten wir dagegen überhaupt machen?

Wir schlagen vor, zunächst mal das Ausmaß der Flüge und der dadurch ausgelösten Beeinträchtigungen zu dokumentieren. Wenn ihr also im Bereich der neuen Flugzone wohnt und Militärflugzeuge hört, dann gibt es drei Dinge, die ihr tun könnt:

- Meldet eure Beobachtungen an das Büro von Kirsten Tackmann. Dort werden diese Daten gesammelt und ausgewertet. (03394 4997064 oder kontakt@kirsten-tackmann.de)

- Meldet eure Beobachtungen auch über die Kontaktfunktion der oben genannten Webseite. Dort könnt ihr auch Ton- und Bilddokumente zur Veröffentlichung hinschicken.

- Beschwerd euch über störende Flüge bei der Bundeswehr: fliz@bundeswehr.org oder 0800 - 8 620 730

Darüber hinaus würden wir gern Interessierte zu einem Treffen zusammen bringen, um gemeinsam zu überlegen, ob wir uns gegen die ED-R 401 wehren wollen. Bitte teilt uns mit, wenn ihr an einem solchen Treffen Interesse habt - wir machen dann mit den Interessierten einen Termin aus!

Hier nicht und nirgendwo! Bundeswehr raus aus Sardinien!

Tornados der Bundeswehr haben am 4. September 2014 auf der italienischen Insel Sardinien 26 Hektar Buschland in Brand geschossen. Hintergrundinformationen hierzu findet ihr auf der Seite der Bundestagsabgeordneten Inge Höger (Die Linke):

http://www.inge-hoeger.de/uploads/media/141124_Antwort_KA_Sardinien.pdf

Leider gibt es hierzu noch keine direkten Unterstützungsmöglichkeiten - vielleicht hat von euch jemand Zeit und Lust, eine Online-Petition zu starten?

Konzept zum Umgang mit der Geschichte des Bombodroms fertig

Das Konzept der Friedensscheune zum Umgang mit der Geschichte des Bombodroms und der Bürger_innenbewegung für eine freie Heide ist fertig. Ihr findet es auf der Webseite der Friedensscheune (www.friedensscheune.de). Wer ein gedrucktes Exemplar möchte, kann es bei uns bekommen.

Neue Karte

Die Karte vom Gelände des ehemaligen Bombodroms, die im Zusammenhang mit der Kampagne "Bomben nein - wir gehen rein" erstellt wurde, ist schon seit längerem weitgehend vergriffen. Beim Workshop "Orte der Geschichte" des Vereins Friedensscheune hat sich unter unserer Beteiligung eine AG Radweg gebildet, die eine Radroute rund ums ehemalige Bombodrom vorbei an Mahnsäulen etc. ausgearbeitet hat. Wir haben nun diesen Routenvorschlag sowie die meisten Daten aus der Karte bei OpenStreetMap eingearbeitet, so dass nun im Internet <http://www.openstreetmap.de> Schranken, Jagennummern und die Wege im Gelände sichtbar sind. Allerdings sind dort auch noch viele Wege eingezeichnet, die nicht mehr wirklich vorhanden sind - da wäre noch einiges zu tun.

Um den Radroutenvorschlag zu veröffentlichen, haben wir aus den Daten von OpenStreetMap eine Karte im Format A0 erstellt und 30 Stück davon drucken lassen. Die Karten könnt ihr bei der Friedensscheune (Tel. 033923-715071) bestellen, zu einem Unkostenbeitrag von 8 Euro/Stück.

Friedenswinter 2014/2015

Die Kooperation für den Frieden, deren Mitglied die Sichelschmiede ist, hat auf ihrer Aktionskonferenz im Oktober zu einem Friedenswinter 2014/2015 aufgerufen. Den Aufruf findet ihr unter <http://friedenswinter.de/aufruf/>

Wir bitten euch, diesen Aufruf mit eurer Unterschrift zu unterstützen und euch an den Aktionen zum Friedenswinter zu beteiligen bzw. selber welche zu organisieren.

Es grüßen euch herzlich

Ulrike und Hans-Peter Laubenthal